METHODEN 1

Eine Methode ist eine Vernetzung, die den biologischen Gegebenheiten des Gehirns entspringt und entspricht.

Methoden probieren innerhalb der gegebenen kulturellen und individuellen Erfahrungen und Vorstellungen Möglichkeiten aus.

Die Möglichkeiten sind das immer wieder ausgeworfene Netz des Denkens, das in verschiedenen Feinheiten geknüpft wird.

Je nach Situation variiert die Skalierung: die Differenzierung des Besonderen vom Allgemeinen und/oder des Allgemeinen im Besonderen.

Eine Methode hat den Anspruch die richtige Herangehungsweise zu sein, selbst wenn sie sich als frei jeder Methode bezeichnet.

Eine Methode richtet sich nach der Intention, was mit ihr erreicht werden soll: Wissen – Glauben – Meinung.

Methoden sind zwischen Intuition und Forschung situiert, wobei eine entsprechende Mischung aus beiden zustande kommt.

So ist eine Methode das Auf dem Wege Sein wie man den Fragen, welche uns das Leben stellt, zur entsprechenden Situation adäquate Antworten gibt.